



Direktion

Walcheplatz 2, Postfach, 8090 Zürich

Bearbeitet von: Annette Jenny Kümin

Direktwahl: 043 259 39 44

Unser Zeichen: AJ

Archiv: G 5 i, G 6 i

GWR i 1478 und i 1483

Genehmigung vom 20. März 2012

Grundwasserschutzzonen um die Quelfassungen Sennhof (GWR i 1478) und Heurüti (GWR i 1483).

Gemeinden	Elgg und Hofstetten
Betroffene/r	Wasserversorgung der Gemeinde Elgg, Bahnhofstrasse 29, 8353 Elgg
Massgebende Unterlagen	<ul style="list-style-type: none">- Schutzzonenplan Quelfassung Sennhof (Nr. 11) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)- Schutzzonenplan Quelfassung Heurüti (Nr. 12) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)- Schutzzonenreglement Quelfassungen Sennhof (GWR i 1478) und Heurüti (GWR i 1483)

Sachverhalt

Mit Schreiben vom 28. Februar 2012 reichte die Gemeinde Elgg die Schutzzonenakten der Quelfassungen Sennhof (GWR i 1478) und Heurüti (GWR i 1483) zur Genehmigung ein.

Erwägungen

Im Auftrag der Gemeinde Elgg erarbeitete das Geologische Büro Dr. L. Wyssling AG, Pfaffhausen, im hydrogeologischen Bericht vom 30. April 2003 die Schutzzonenempfehlungen für die Quelfassungen Sennhof und Heurüti. Das AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft nahm am 14. Mai 2003 und 12. Mai 2011 im Sinne einer Vorprüfung zu den Schutzzonenvorschlägen Stellung.

Mit Beschlüssen vom 14. Juni und 19. September 2011 setzten die Gemeinderäte Elgg und Hofstetten die Schutzzonen fest und erliessen das entsprechende Schutzzonenreglement. Gemäss Rechtskraftbescheinigungen des Bezirksrates Winterthur vom 16. Dezember 2011 sind gegen die beiden Festsetzungsbeschlüsse keine Rechtsmittel eingelegt worden.

Mit den ausgeschiedenen Schutzzonen und dem erlassenen Schutzzonenreglement sind der Schutz und die Erhaltung der Quellfassungen Sennhof und Heurüti gewährleistet. Der Genehmigung der Schutzzonen gemäss § 35 des Einführungsgesetzes zum Gewässerschutzgesetz (EG GSchG) vom 8. Dezember 1974 steht demnach nichts entgegen.

Die Festsetzung der Schutzzonen ist gestützt auf § 36 EG GSchG im Grundbuch anmerken und gemäss § 25 Abs. 2 der kantonalen Verordnung über die amtliche Vermessung (KVAV) vom 17. Dezember 1997 in der amtlichen Vermessung nachführen zu lassen. Der definitive Datenbestand der amtlichen Vermessung ist dem Amt für Raumentwicklung (ARE) umgehend einzureichen.

Gemäss § 7 EG GSchG obliegt die Aufsicht über die Einhaltung der Bestimmungen des Schutzzonenreglementes den Gemeinderäten Elgg und Hofstetten je auf ihrem Gemeindegebiet. Mit der Genehmigung treten die Grundwasserschutzzonen in Kraft. Die Gemeinderäte Elgg und Hofstetten haben alle betroffenen Grundeigentümer umgehend über die vorliegende Genehmigung und das Inkrafttreten zu orientieren.

Die Baudirektion verfügt:

- I. Die mit Beschluss der Gemeinderäte Elgg und Hofstetten vom 14. Juni und 19. September 2011 festgesetzten Schutzzonen um die Quellfassungen Sennhof (GWR i 1478) und Heurüti (GWR i 1483) und das entsprechende Schutzzonenreglement werden genehmigt und in Kraft gesetzt.
- II. Die Gemeinderäte Elgg und Hofstetten werden eingeladen, die Festsetzung der Schutzzonen im Grundbuch bei den betreffenden Grundstücken anmerken zu lassen und hierüber dem AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Walcheter, Postfach, 8090 Zürich, eine Bescheinigung zuzustellen.
- III. Die TBB Ingenieure AG, Elgg, wird eingeladen, die Schutzzonen in der amtlichen Vermessung nachzuführen und den definitiven Datenbestand dem Amt für Raumentwicklung (ARE), Stampfenbachstrasse 14, Postfach, 8090 Zürich, einzureichen.

Gebühren

IV. Für diese Verfügung werden die nachfolgenden Gebühren festgesetzt und mit separater Rechnung erhoben. Rechnungsadresse: Gemeinde Elgg, Lindenplatz 4, 8353 Elgg

— Staatsgebühr :	Fr. 512.--	(Konto 104181 / 85284.61.000)
— Ausfertigungsgebühr:	Fr. <u>96.--</u>	(Konto 104181 / 85284.61.000)
Total	Fr. 608.--	

Rechtsmittel

V. Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen, von der Zustellung an gerechnet, beim Regierungsrat des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs eingereicht werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Materielle und formelle Entscheide der Rekursinstanz sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Mitteilung

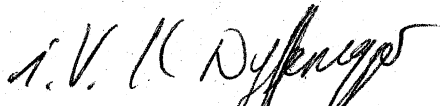
VI. Mitteilung an

- a) Gemeinderat Elgg, Lindenplatz 4, 8353 Elgg (für sich, zu Händen aller Grundeigentümer sowie zu Händen des Grundbuchamtes Elgg, Bahnhofstrasse 32, Postfach 226, 8353 Elgg), Beilagen:
- Schutzzonenplan Quellfassung Sennhof (Nr. 11) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenplan Quellfassung Heurüti (Nr. 12) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenreglement Quellfassungen Sennhof (GWR i 1478) und Heurüti (GWR i 1483)
 - Genehmigungsverfügung mit Originalunterschrift für das Grundbuchamt Elgg
- b) Gemeinderat Hofstetten, Hofstetten 23, 8354 Hofstetten (für sich, zu Händen aller Grundeigentümer sowie zu Händen des Grundbuchamtes Elgg, Bahnhofstrasse 32, Postfach 226, 8353 Elgg), Beilagen:
- Schutzzonenplan Quellfassung Sennhof (Nr. 11) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenplan Quellfassung Heurüti (Nr. 12) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenreglement Quellfassungen Sennhof (GWR i 1478) und Heurüti (GWR i 1483)
 - Genehmigungsverfügung mit Originalunterschrift für das Grundbuchamt Elgg
- c) Wasserversorgung der Gemeinde Elgg, Bahnhofstrasse 29, 8353 Elgg, Beilagen:
- Schutzzonenplan Quellfassung Sennhof (Nr. 11) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenplan Quellfassung Heurüti (Nr. 12) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenreglement Quellfassungen Sennhof (GWR i 1478) und Heurüti (GWR i 1483)

- d) TBB Ingenieure AG, Florastrasse 5a, 8353 Elgg, Beilagen:
- Schutzzonenplan Quellfassung Sennhof (Nr. 11) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenplan Quellfassung Heurüti (Nr. 12) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenreglement Quellfassungen Sennhof (GWR i 1478) und Heurüti (GWR i 1483)
- e) Kantonales Labor, Fehrenstrasse 15, Postfach, 8032 Zürich, Beilagen:
- Schutzzonenplan Quellfassung Sennhof (Nr. 11) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenplan Quellfassung Heurüti (Nr. 12) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenreglement Quellfassungen Sennhof (GWR i 1478) und Heurüti (GWR i 1483)
- f) Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Abt. Gewässerschutz, Sekt. Siedlungsentwässerung, Beilagen:
- Schutzzonenplan Quellfassung Sennhof (Nr. 11) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenplan Quellfassung Heurüti (Nr. 12) 1:1'000 vom 6. Mai 2011 (rev. 07.06.2011)
 - Schutzzonenreglement Quellfassungen Sennhof (GWR i 1478) und Heurüti (GWR i 1483)
- g) Amt für Raumentwicklung, Abteilung Vermessung
- h) Baudirektion, Generalsekretariat, Finanzen + Controlling

Im Auftrag der Baudirektion:

AWEL Amt für
Abfall, Wasser, Energie und Luft


Hanspeter Gehring, Sektionsleiter